



23.09.2015

SPIES HECKER IN BARCELONA: MISCHRAUM GEHT ONLINE

Für vier Tage trafen sich in der vergangenen Woche rund 200 Teilnehmer zum Spies Hecker Unternehmerseminar in Barcelona. Im Mittelpunkt des Fachprogramms stand die digitale Vernetzung im Mischraum der K&L-Fachbetriebe. „Schon bei der elektronischen Farbtonererkennung haben wir frühzeitig auf moderne Technologie gesetzt“, erklärte Vertriebsleiter Michael Wellnitz während der Veranstaltung in Spanien. „Mit der internetgestützten Color-Software Phoenix und dem völlig neuen Webshop gehen wir jetzt einen weiteren Schritt in die digitale Zukunft und erleichtern damit die Arbeitsabläufe in den Betrieben.“ Während der Veranstaltung wurde in einer Live-Vorführung gezeigt, wie die Vernetzung über das Web genau funktioniert. Dazu schaltete Spies Hecker in Echtzeit zwischen Barcelona und Köln eine Video-Verbindung und mischte Farbtöne in der Kölner Zentrale aus, die in Spanien erfasst und über das Internet nach Deutschland übermittelt wurden.

WELTPREMIERE: SPIES HECKER STELLT WEBSHOP UND APP VOR

Erstmals demonstrierte Spies Hecker seinen Kunden in Barcelona auch den neuen Webshop. „Die Bestellung von Produkten und Zubehör über das Internet wird neben dem Direktvertrieb eine sehr schnelle Weg sein, um Material und Werkstattausrüstung kurzfristig zu beziehen“, unterstrich Michael Wellnitz bei dem Unternehmerseminar. Ulrich Bathke, Online Business Manager bei Axalta Coating Systems, kündigte an, dass der Webshop im kommenden Jahr ans Netz geht. „Dann können Sie 24-Stunden über Ihren persönlichen Account direkt bei Spies Hecker bestellen, die Verfügbarkeit von Produkten prüfen sowie die Bestellungen Ihres Betriebes dokumentieren, kontrollieren und

auswerten.“ Künftig wird auch die Bestellung mit dem Smartphone möglich sein. „Mit einer speziellen App oder dem Barcode-Lesegerät lassen sich die Produkte einscannen und dem Warenkorb im Webshop hinzufügen“, ergänzte Ulrich Bathke. Dass dies bereits heute schon möglich ist, zeigte Spies Hecker live im Tagungsraum in Barcelona.

MIT PHOENIX DEN BETRIEB VERNETZEN

Die internetgestützte Software Phoenix wird immer stärker zum Herzstück für die vollständige Vernetzung der verschiedenen Arbeitsschritte im Mischraum, das wurde während des Unternehmerseminars deutlich. Elektronische Farbtonerkennung, aktuelle Farbmischformeln aus dem Internet, Farbtonkorrektur am Bildschirm und automatisches Ausmischen durch die Anbindung des Dosiersystems Daisy Wheel – die Prozesse im Mischraum lassen sich mit Phoenix komplett steuern. „Zusätzlich können einmal erstellte Mischformeln in der Color-Cloud abgespeichert werden“, erläuterte Spies Hecker Color Management Spezialist Dietmar Wegener in Barcelona. „Damit stehen die Daten allen Mitarbeitern auch an verschiedenen Standorten zur Verfügung.“ Das Programm läuft zudem auf mobilen Endgeräten.

Die Teilnehmer des Unternehmerseminars zeigten sich beeindruckt von den neuen Möglichkeiten. Vor allem die Live-Vorführung und die Schaltung von Barcelona nach Köln verdeutlichte, welches Potenzial die Vernetzung über das Internet hat.

Christian Simmert